Mutige gesucht für „Höhle der Löwinnen“

Die Personalberaterinnen Astrid Lefevere und Kirsten Altenburg bieten Gründungswilligen einen Faktencheck.

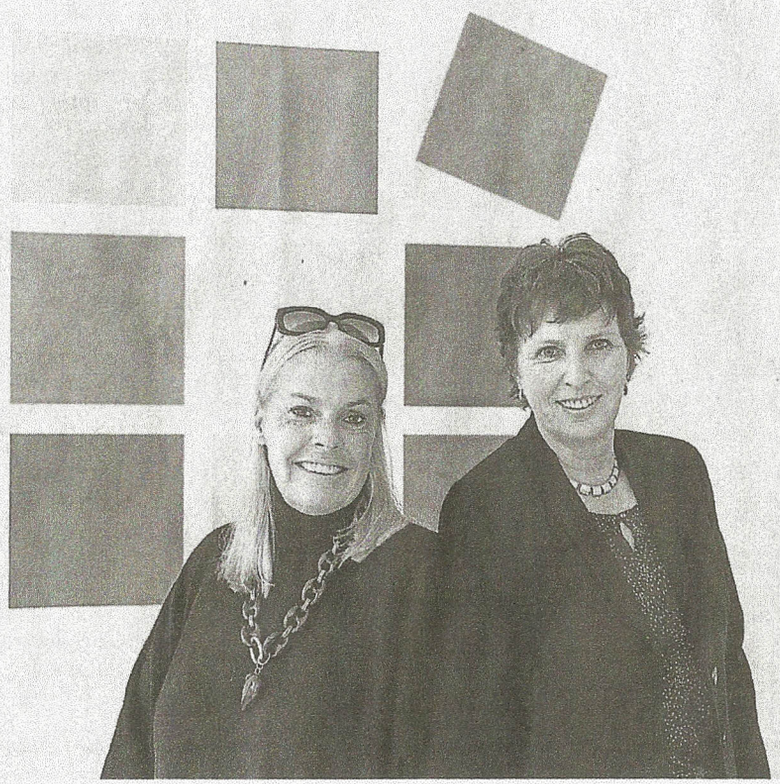
VON ANDREA RÖHRIG

BENRATH Innerhalb der deutschen Gründerwoche lassen sich Astrid Lefevere und Kirsten Altenburg immer etwas besonders einfallen. 2013 war es ein Wettbewerb für Existenzgründer. Diesmal haben sich die Personal- und Unternehmensberaterinnen von einer TV-Sendung inspirieren lassen: „Die Höhle der Löwen“, die erfolgreich bei Vox lief. In diesem Format wurden Menschen mit Ideen mit potenziellen Geldgebern zusammengebracht. „Ich bin davon überzeugt, dass jeder angehende Existenzgründer diese Sendung gesehen hat,“ sagt Astrid Lefevere. Und deshalb haben sie nun für Donnerstag, 20. November, zwischen 17 und 19 Uhr, Gründungswillige in die „Höhle der Löwinnen“ eingeladen. Damit gemeint sind sie und Kerstin Altenburg. Und sie sagen von sich: „Die Löwinnen sind gnadenlos!“

Sie seien eine perfekte Kombination, sagt Altenburg. Ihre Kollegin ist für das Emotionale zuständig, sie für die Zahlen. Was das sehr unterschiedliche Duo dafür prädestiniert, anderen beim Sprung in die Selbstständigkeit zu helfen? Lefevere: „Ich habe viele Menschen in den vergangenen 20 Jahren begleitet; außerdem arbeite ich auch für große Unternehmen. In der Zeit habe ich viele kommen und gehen sehen.“ Und Altenburg ergänzt: „Wir lagen mit unserer Einschätzung eigentlich immer richtig.“

Wie in dem TV-Format hat auch bei ihnen jeder Bewerber höchstens zehn Minuten Zeit, sie von seinem Konzept zu überzeugen. Wer keine Zahlen auf den Tisch legen kann, fällt auch hier durch. Denn wenn jemand Geld brauche, um seine Idee umzusetzen, wolle der Geldgeber bereits vorher wissen, welche Rendite es ihm bringe, unterstreicht Altenburg. Sind die beiden von einem Konzept und der Ernsthaftigkeit des Bewerbers überzeugt, dann stellen sie auch Kontakt zu möglichen Investoren her. Aber was macht nun eine Idee gegenüber einer anderen zu etwas Besonderem? Es reiche nicht, von einer Selbstständigkeit mit einem Friseursalon in Benrath zu träumen. Denn davon gibt es im Stadtteil schon eine Menge. Aber für jemanden, der etwas Besonderes anbietet, lässt sich vielleicht eine Nische finden. Doch diese müsse von dem Gründerwilligen klar benannt und mit Zahlenmaterial unterfüttert sein. Außerdem, so warnen die beiden Expertinnen, darf das finanzielle Polster nicht allzu klein sein: „In der ersten Zeit – dabei reden wir von einem bis locker anderthalb Jahren –sollte man den Lebensunterhalt von seinen Reserven bestreiten können“, sagt Lefevere. Denn es brauche Zeit, Geduld und jede Menge Arbeit, bis ein Geschäft genügend abwerfe: „Minimum sind fünf Jahre.“ Desweiteren gehört dazu der Wille, sich überproportional zu engagieren und sich in der Anfangszeit privat stark zurückzunehmen, ergänzt Altenburg. Bei der Löwen-Veranstaltung am Donnerstag kann sich jeder Existenzgründer den beiden Beraterinnen kostenfrei präsentieren: „Wir geben dann Feedback und Anregungen.“ Ob das jemand dann annehmen wolle, könne jeder selber entscheiden, sagt Lefevere resolut – ganz Löwin eben. Genauso ist sie bei der Entscheidung, mit wem sie arbeiten will und mit wem nicht: Es müsse passen, sagt sie frei heraus. Und Zeit verschwenden an jemanden, der sich (noch) nicht helfen lassen will, ist lang schon nicht mehr ihres, denn: „90 Prozent meiner Kunden kommen durch Empfehlungen.“

Wer sich in die Höhle der Löwinnen wagen will, kann sich melden unter: info@ub-altenburg.de, dabei Name und Telefonnummer hinterlassen.



Astrid Lefevere (l.) und Kirsten Altenburg laden Gründungswillige in die „Höhle der Löwinnen“ ein. RP-FOTO: GÜNTER VON AMELN

ZUR PERSON

Astrid Lefevere und Kirsten Altenburg

Astrid Lefevere hat ihr Büro in der Benrather Fußgängerzone. Ihr Angebot: Coaching, Personalanalyse, Karrierecoaching, Perönlichkeitstest, Bewerbungscoaching; www.lefevere-personalberatung.de

Kirsten Altenburg hat ihr Büro in der Haus-End-Straße. Ihr Angebot: Beratung und Begleitung von Firmen, Aufstellen von Finanzierungskonzepten, Existenzgründerberatung, Coaching, Begleitung bei der Unternehmsnachfolge; www.ub-altenburg.de